638 - Abschleppöse, demontierbar bei nachgerüsteten Nebelscheinwerfern

Ein Bericht von: FXP, vom 17.01.2005

(c) www.mercedes-v-club.de

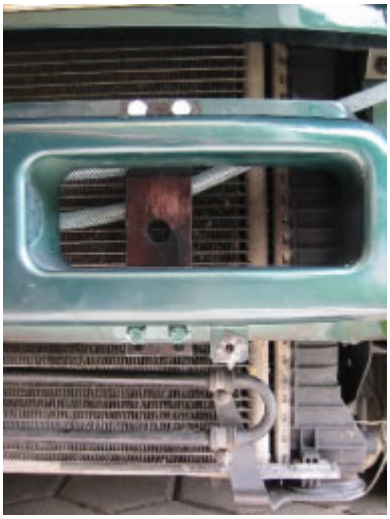
Viele, die Nebelscheinwerfer nachgerüstet haben (s. Bild) kennen das Problem:
Auf Grund von Platzmangel muss die serienmäßige Abschleppöse demontiert werden.

Eigentlich kein Problem, da sich hinten am Fahrzeug ja auch noch eine Öse befinden - es sei denn es passiert auf der Autobahn wo der Abschlepper nicht mal eben wenden und den Vau von hinten aufziehen kann.
Auf dem letzten Spessart-Treffen habe ich am Auto vom Ölprinz eine demontierbare Abschleppöse (wohl eine Brabus-Konstruktion) gesehen, fotografiert und ausgiebig vermessen.
Leider ist auf der Beifahrerseite seines V230 (Benziner) wesentlich mehr Platz als bei einem CDI.
Ich habe daher als Einbauort die Fahrerseite wählen müssen.
In der beigefügten Skizze findet ihr die Maße meines Bleches.

Die Abschleppöse habe ich mir vom Schrott besorgt (wichtig: auf metrisches Gewinde achten), man kann aber auch eine Ösenschraube DIN 444 verwenden.
Es versteht sich, dass das Gewinde der aufgeschweißten Mutter natürlich zur Öse passen sollte.
Die Mutter auf der Abschleppöse (mit Schrausi gesichert) dient als Anschlag, damit keiner auf die Idee kommt, die Öse bis in den Kühler zu schrauben.
So wird´s gemacht: Zuerst Stoßfänger demontieren (das ist schon in einer anderen Bastelanleitung - z.B. "Haifischmaul" beschrieben).
Aus purer Bequemlichkeit habe ich mir die Demontage der Scheinwerferreinigungsanlage geschenkt und den Stoßfänger auf ein paar Lappen in der offenen Motorhaube fixiert.

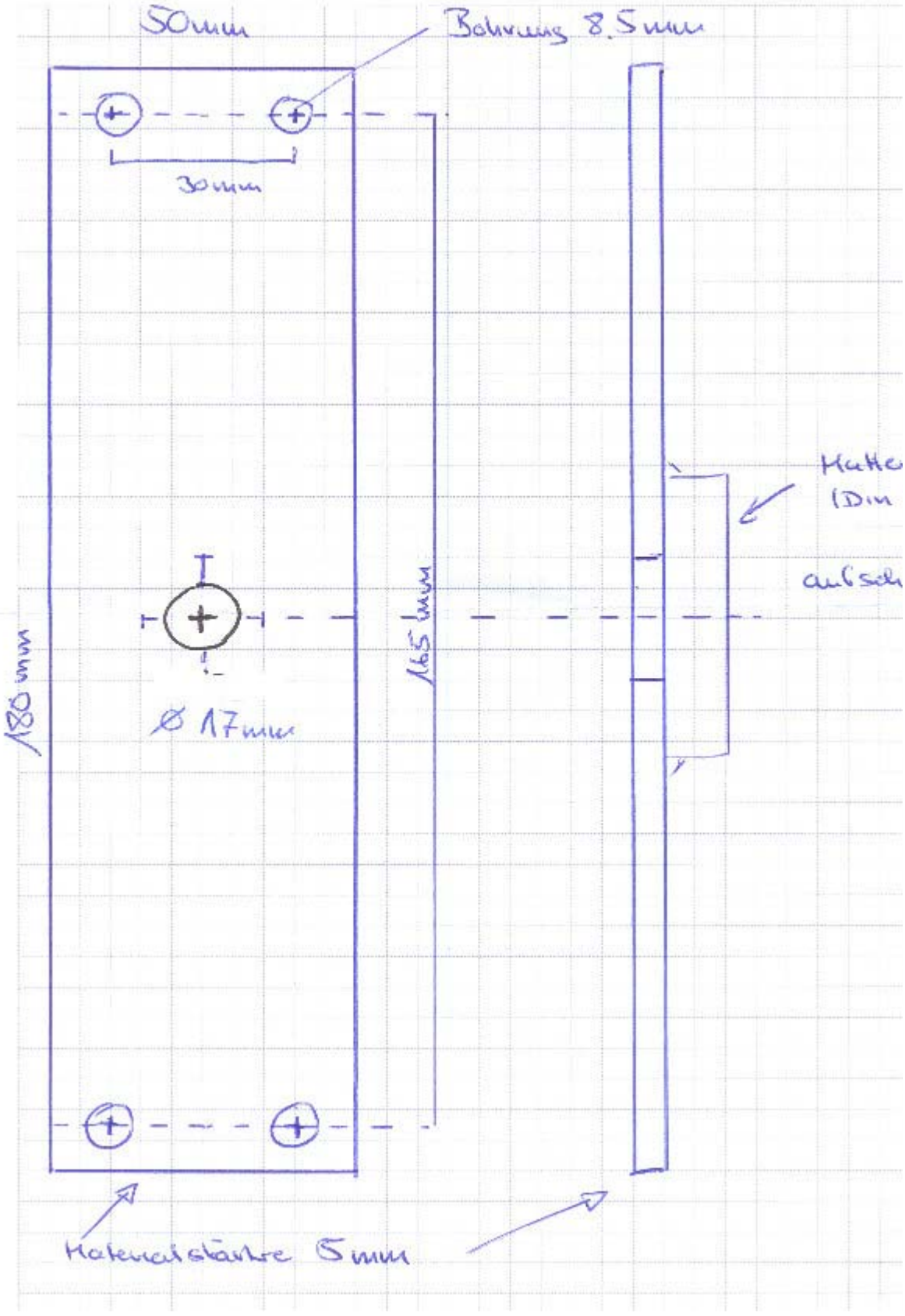
Das Blech dann entsprechend anhalten und die Bohrungen anzeichnen und Bohren.
Sicherheitshalber ein Brett oder Blech zwischen Querträger und Kühler schieben, damit man beim Bohren nicht versehentlich den Kühler beschädigt.

Die Bohrstellen ordentlich entgraten und mit Rostschutzfarbe (Hamerite) gegen Korrosion schützen.
Nun das Blech mit der Mutter nach hinten montieren.
Zwischen das Blech und den Querträger habe ich auf die M8 Schrauben jeweils eine Mutter M10 als Distanz geschoben, da der Querträger nach hinten hin noch eine Ausbuchtung hat.
Alle Muttern mit Federringen und Schrausi sichen.



Dann den Stoßfänger wieder montieren und die Öse probeweise einschrauben.

Jetzt ein beruhigtes Gewissen haben, die Abschleppöse wieder rausdrehen, im Auto verstauen und sie hoffentlich nie wieder brauchen.


50mm
Bohrung 8.5mm
30mm
180mm
165mm
Ø 17mm
Materialstärke 5mm